



Sonntag, 25.02.2018, ab 11.00 Uhr

Siegfried Liebl Trio

Klassik, Swing, Jazz, Latin & Blues. Die Musikalität dieses Trios ist fast grenzenlos – Spielwitz, Improvisationsfreude und phantasievolle Bearbeitungen lassen Jazz, Volkslieder, Klassik, Evergreens und Weltmusik auf überraschende Art gänzlich neue Beziehungen eingehen. Nichts ist sicher und der Schein trägt oft: Bekannte Klassiker in Teile zerlegt, neu kombiniert und rhythmisch versetzt sind die charakteristischen Merkmale der außergewöhnlichen Arrangements von Bandleader und Pianist Siegfried Liebl. Die Inspiration für seine Adaptionen holt er sich mit Vorliebe von Komponisten wie Mozart, Bach, Beethoven, Chopin etc., gerne aber auch aus dem Fundus traditioneller Volkslieder, Evergreens oder Musicals. So wird schon mal aus einer romantischen Bagatelle ein furioser Höllenritt.

Drei Ausnahmemusiker, die sich ohne Worte perfekt ergänzen – hier ist das Mit-

einander Trumpf: Siegfried Liebl (piano/vocal), Andreas Scheer (bass) und Wolfgang Schürmann (drums).

einander Trumpf: Siegfried Liebl (piano/vocal), Andreas Scheer (bass) und Wolfgang Schürmann (drums).

Drei völlig unterschiedliche Leadstimmen sorgen für ständige Abwechslung. Ein Abend mit „Stick in the mud“ ist wie in New Orleans, Memphis, Nashville, London und Liverpool gleichzeitig zu sein. *Keine Sitzplätze!*



Samstag, 03.03.2018, ab 20.30 Uhr

Stick in the mud Zeitloser Rock'n'Roll, Blues und Country

Mit 50 oder drüber nur noch zu Hause abhängen? Warten bis einem die Decke auf den Kopf fällt oder der Teufel persönlich vor der Tür steht?

Mit uns nicht. Wir machen genau das weiter, was wir am besten können – Musik. Und mit welcher Stilrichtung geht man in diesem „hohen Alter“ – genau – zeitloser Rock'n'Roll, Blues und Country.

Präsentiert mit Witz, Drive und der notwendigen Gelassenheit. Ob gecovered oder selbst geschrieben – jedes Stück hat seinen eigenen Charme und geht vom Kopf ins Herz oder in die Beine. Die 30 Jahre Bühnenerfahrung die jeder von uns mit-

bringt, hört man bei jedem Ton ohne dass das Ganze in reine Routine abgleitet. Drei völlig unterschiedliche Leadstimmen sorgen für ständige Abwechslung.

Ein Abend mit „Stick in the mud“ ist wie in New Orleans, Memphis, Nashville, London und Liverpool gleichzeitig zu sein. *Keine Sitzplätze!*



DER KULTUR- AUSSCHUSS

Nach Abschluss der Bauarbeiten am Bahnhof hat sich zum Ende des Jahres 2013 ein Kulturausschuss gebildet, der innerhalb weniger Wochen mit städtischer Förderung ein Kulturprogramm entwickelt und aufgelegt hat. Dies setzt sich aus dem Format des Kulturfrühstückes und verschiedenen Abendveranstaltungen zusammen. Das Kulturfrühstück beginnt mit einem reichhaltigen und abwechslungsreichen Frühstück um 11.00 Uhr und wird begleitet von einem ebenso vielseitigen wie abwechslungsreichen Kulturangebot. Die Bühne soll dabei vorrangig Künstlern aus der näheren Region gehören.

Die überaus positive Resonanz der bisherigen Veranstaltungen spiegelt sich in den begeistertsten Besuchern wieder. Innerhalb kurzer Zeit ist es gelungen, ein überregionales Publikum anzusprechen, das sich in der jungen „Neuensteiner Kulturszene“ in den historischen Räumlichkeiten des ehemaligen Bahnhofes wohlfühlt und sich bereits zum Stammpublikum entwickelt hat. Das aktuelle Halbjahresprogramm liegt in diversen öffentlichen Einrichtungen und im Einzelhandel aus.

Der Kulturausschuss engagiert sich darüber hinaus bei gemeinschaftlichen Veranstaltungen der Stadt und der anderen Vereine in Neuenstein. Falls Sie uns aktiv unterstützen möchten, freuen wir uns auf Ihre Anfrage.

Kurzübersicht der Veranstaltungen

- Freitag, 26. Januar 2018
Konzert mit dem Gismo Graf Trio
- Sonntag, 25. Februar 2018
Siegfried Liebl Trio
- Samstag, 3. März 2018
Konzert mit „Stick in the mud“
Zeitloser Rock'n'Roll, Blues
und Country
- Sonntag, 18. März 2018
Marionettentheater mit Stromboli
„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“
- Sonntag, 29. April 2018
Duo Tirando
- Samstag, 12. Mai 2018
Kabarett mit Uli Masuth
„Mein Leben als ICH“
- Sonntag, 24. Juni 2018
SongPoetin Stefanie Riecker
im Duo




FÜRSTENFASS
HOHENLOHE

„LANG
ANHALTENDER
APPLAUS.“

Damit die beste
Zukunftsvorsorge
Ihre eigene ist:

Unsere
Genossenschaftliche
Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir
freuen
uns auf Sie!

Hintere Str. 15/17
74632 Neuenstein
Telefon (07942) 91 11 - 0
www.rbbn.de

**Raiffeisenbank
Bretzfeld-Neuenstein eG**



© factum.adp, Neuenstein

WIR FÖRDERN KULTUR

VERANSTALTER
Kulturbahnhof Neuenstein e.V.
Bahnhof 1, 74632 Neuenstein
Telefon 0172.9064483
info@kulturbahnhof-neuenstein.de
www.kulturbahnhof-neuenstein.de

Weitere interessante Events, Workshops und Ausstellungen etc. finden in den oberen Räumen des Kulturbahnhofs statt. Hobbykünstler, Arbeitskreis Stadtgeschichte und Familienzentrum „FamoS“ laden ein, kreativem Gestalten und Wirken über die Schultern zu schauen bzw. selbst tätig zu werden. Termine werden in den örtlichen Medien rechtzeitig veröffentlicht.



KULTUR

ZEIT

 Kulturfrühstücke und
Abendveranstaltungen

1. HALBJAHR 2018



1.18

Kultur braucht Raum. Raum für Kreativität. Für Kunst, Musik, Literatur, Theater und Veranstaltungen. Der ehemalige Bahnhof Neuenstein wird zum Kulturbahnhof der Region.

VORVERKAUF:

Neuenstein

- Schreibwerkstatt Stürzl Öhringen
- MusicStore im Zeitgeist
- Hohenloher Zeitung
- Mobiz

Künzelsau

- Ticket Brückbauer
- Künzelsauer Reisebüro
- Schwäbisch Hall**
- Touristinformation

- Haller Tagblatt

Online

www.reservix.de

PREISE:

☀ Kulturfrühstück
(inkl. Begrüßungssekt,
Kaffee und Tee) 19,00 €

Beginn 11.00 Uhr, Einlass 10.30 Uhr.
Keine Platzreservierungen.

☾ Abendveranstaltungen je 12,00 €

Geschenkgutscheine können auch bei den
Veranstaltungen erworben werden.



Freitag, 26.01.2018, ab 20.00 Uhr

Konzert mit dem Gismo Graf Trio

Gismo Graf, der Shootingstar des Gypsy Swing hat mittlerweile seinen festen Platz in der weltweiten Riege der Spitzengitarristen eingenommen und gehört zweifelsfrei zu den besten Gypsy Jazz Gitarristen der Gegenwart. Von ungebrochenem Drang nach Perfektion getrieben und kontinuierlich neue Ideen entwickelnd präsentiert er sein aktuelles Album „Modus Vivendi“. Wer die Karriere des 25jährigen Stuttgarters verfolgt hat, ahnt bereits dass es sich bei dieser Produktion nicht nur um ein weiteres Werk halsbrecherischer Variationen der Musik Django Reinhardts handelt. Vielmehr zeigt der junge charismatische Gismo Graf mit dieser Aufnahme, dass Gypsy Jazz weit mehr als nur eine Erscheinung am Rande des Jazz ist. Gismo wagt die Brücke vom Gypsy Jazz bis hin zu Pop, Bossa Nova, Swing und ausdrucksstarken Eigenkompositionen. Doch nicht nur auf seinen Alben sondern vielmehr auf seinen

viel umjubelten Konzerten und zahlreichen Festivals in ganz Europa wird einem die Professionalität und Virtuosität dieser drei Ausnahme Musiker in vollem Ausmaß bewusst.

Zu keinem Zeitpunkt bekommt der Zuhörer das Gefühl Zeuge einer willkürlichen Aneinanderreihung von Musiktiteln zu sein. Vielmehr schafft es das Trio das Publikum von Stück zu Stück aufs neue zu überraschen und es mit Ihrer Bühnenpräsenz und Spielfreude bis in die letzten Reihen zu begeistern.

Begleitet wird Gismo von seinem Vater und Mentor Joschi Graf der an der Rhythmusgitarre durch sein exaktes Timing besticht. Einigen Stücken verleiht er mit seiner schönen warmen Stimme den Feinschliff. Den Part am Kontrabass übernimmt der ebenfalls als Virtuose gefeierte Joel Locher. Gemeinsam bilden sie das unerschütterliche Fundament des Gismo Graf Trios.



Sonntag, 18.03.2018, ab 15.00 Uhr

Marionettentheater „Stromboli“

Die Texte für alle Stücke werden „live“ gesprochen, damit die kleinen Zuschauer in das Geschehen mit einbezogen werden können.

Zum Stück: Jim Knopf ist ein kleiner schwarzer Junge, der auf der winzigen Insel Lummerland lebt. Als Jim größer wird, reicht der Platz einfach nicht mehr. Also muss jemand gehen, beschließt König Alfons der Viertel-vor-Zwölfte. Aber soll das ausgerechnet Emma sein, die Lokomotive von Jims bestem Freund Lukas? Das kann Jim nicht zulassen. Gemeinsam mit dem Lokomotivführer und Emma verlässt er die Insel und macht sich auf zum großen Abenteuer. Am Ende kann Jim nicht nur das Rätsel seiner Herkunft lösen, sondern auch die schöne Prinzessin Li Si befreien. Und selbst für die Rückkehr nach Lummerland findet sich noch eine Lösung. Michael Ende's erster großer Erfolg ist heute aus keinem Kinderzimmer mehr wegzudenken. Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer haben unzählige Kinder und junggebliebene Erwachsene begeistert.

Vorverkauf nur bei Stürzl oder Tageskasse.
5,00 € Erwachsene, 3,00 € Kinder
inkl. Kaffee/Tee



Sonntag, 29.04.2018, ab 11.00 Uhr

Duo Tirando

Über alle Stilebenen hinweg bringen Wolfgang Gutscher und Michael Breitschopf ein Programm auf die Bühne, das die Herzen höher schlagen lässt. Von temporeichen Eskapaden aus alten Stilepochen, über Gypsy und Sambarhythmen bis hin zu Balladen der jüngeren Singer/Songwriter Geschichte wird der Zuhörer in die faszinierende Welt der Gitarrenmusik entführt. In diesem Duo wird nicht nur Gitarre gespielt, sondern auch noch mit viel Leidenschaft und zwei völlig verschiedenen, aber trotzdem harmonisierenden Stimmen, gesungen. Diese Musik ist ehrlich und ohne technischen Firlefanz. Einfach Echt. Fingerstyle Gitarre, Finger Picking, Guitarra Tyrando. Wie immer man das nennen mag, es macht einfach Freude.



Samstag, 12.05.2018, ab 20.00 Uhr

Uli Masuth „Mein Leben als ICH“ Kabarett

Jeder für sich, Gott für uns alle – ist ein geflügeltes Wort, das den ganz normalen Egoismus unter dem großen Himmelszelt beschreibt. Jeder kümmert sich um seinen eigenen Kram und der liebe Gott ist für das große Ganze zuständig. Ob das die Welt zusammen hält? Denn wo Religion früher für viele Menschen Teil der Lösung war, wird sie heute für die Menschheit oftmals zum Problem. Wo es früher Gebote und Verbote gab, gibt es heute Optionen – und zwar jede Menge.

Kein Wunder, dass Mensch sich Fragen stellt wie: Wohin will ich eigentlich? Denn das wissen wir offenbar immer weniger, sind dafür aber – dank unseres rasanten Lebensstils – immer schneller da. Fragen wie: Welche Rolle spiele ich eigentlich in meinem Leben? Eine Hauptrolle? Eine Nebenrolle? Gar keine Rolle? Wer will das schon, keine Rolle spielen? Sind deshalb so viele Menschen völlig von der Rolle?

Was ist los in einer Zeit, in der sich die Menschen ständig selbst fotografieren und die Überhöhung des eigenen Ichs stetig zunimmt? Und das nicht nur im Netz. Womit hier keineswegs auf Figuren wie Donald Trump angespielt werden soll. Wie gut, dass Masuth Meister des rabenschwarzen Humors ist, der natürlich auch die Schwächen des Gutmenschentums bloßlegt und gewaltig gegen den Strich bürsten kann. Mit Masuth als „schwarzem Ritter“ lässt sich Licht ins egozentrische Verwirrungsdunkel bringen ... Ein Kabarett-Abend mit Musik, ohne Gesang, politisch.



Sonntag, 24.06.2018, ab 11.00 Uhr

SongPoetin Stefanie Riecker im Duo

In erster Linie ist sie Philosophin. Und Musikerin. Und ganz besonders Sängerin. Oder umgekehrt. Auf jeden Fall ist sie eines: immer authentisch.

Charmant plaudernd entführt Songpoetin Stefanie Riecker ihre Zuhörer in ihre ganz eigene, merkwürdige Liederwelt, mal vergnüglich, mal tiefgründig, mit feinem Gespür für Sinn und dessen Fehlern ... Mit offensichtlicher Freude findet die Gitarristin und Bassistin gemeinsam mit Jürgen Rutz am E-Piano für ihre deutschen Songs ihren ganz eigenen Crossover-Stil. Hier ein bisschen Blues, dort eine Prise Bossa oder Swing, da ein Schwung Pop oder Rock, und allem voran die unverwechselbare Stimmen einer nicht nur musikalisch weitgereisten Musikerin. Einen entspannten Abend voller Unikate verspricht das „Stefanie Riecker Duo“ im Kulturbahnhof. Das Duo macht einfach Freude. www.stefanieriecker.de

